Ihr Vatter isch der Graf Ulrich der Vielgeliebte (1413-1480) gwä, ihr Muetter dui Margarethe von Cleve (1416-1444), a verwitwete Herzogin von Bayern-München.

Am 29.Januar 1441 hend die zwoi en Stuegert gheiratet, ond a paar Woche später isch der bisher friedliche Ulrich mit seim ältre Brueder Ludwig (1412-1450) scho so übers Kreuz ond verstritte gwä, daß se em April ihr Wirteberger Ländle probeweis, am 25.Januar 1442 endgültig vertoilt hend. Ond wenn dem Ludwig sei jenseitsmäßig gscheiter Bueb, dr Eberhard em Bart anno 1482 em berühmte Münsinger Vertrag des Sach net wieder zammebracht hätt, mir Wirteberger wäret sicher de Bach na.

Unter Einhaltung der natur- bzw. sittengesetzlich erforderlichen bzw. zulässigen Frist hat dui Margarethe am 7.Dezember 1441 ihr erstes ond oinziges Kend, dui Katharina uff d’Welt bracht. Koine zwoiahalb Jahr später hat mr dui Muetter scho en dr Stiftskirch vergrabe.

Der Ulrich hat nomol gheirat, dui Elisabeth von dene reiche Bayern-Landshut (1419-1451). Von dere hat’r drei Mädle ond drei Buebe ghet, ond no isch se an Neujahr 1451 „an der Geburth eines andern fräwlins“ en Landshut uff dr Burg Trausnitz gstorbe.

Ond obwohl jetz zwoi Erbprinze da gwä send, hat er, der wo „ain rechter Frawen Mann gewesen“, nomol gheiratet, dui Margarethe von Savoyen (1420-1479), des Mädle vom Herzog Amadeus VIII. von Savoyen, wo se als Witwer zom Papst Felix V. gwählt hend. „Eine schöne, sittsame und tugendsame Fürstin. Mit allen 3 Gemahlinnen lebte Graf Ulrich vergnügt, sonderlich mit der letzteren.“

aus:

Gerhard Raff, *Hie gut Wirtemberg allewege I: Das Haus Württemberg von Graf Ulrich dem Stifter bis Herzog Ludwig*. Mit einer Einleitung von Hansmartin Decker-Hauff. Stuttgart 1988, [ISBN 3-89850-110-8](https://de.wikipedia.org/wiki/Spezial:ISBN-Suche/3898501108)